



Der amtliche Verkehrsdienst Bison futé sagt voraus, wo man während des Neujahrswochenendes am besten nicht mit dem Auto fahren sollte.

Viele Menschen planen, an diesem Neujahrswochenende in Frankreich mit ihrem Auto zu reisen, manchmal sogar bis ans andere Ende Frankreichs. Hier finden Sie die Verkehrsvorhersagen von Bison futé für Freitag, den 29., Samstag, den 30. und Sonntag, den 31. Dezember.

Bison futé erwartet für diesen Freitag keine besonderen Störungen auf den Straßen Frankreichs und präsentiert eine vollständig grüne Karte, sowohl in Richtung der Abreise als auch in Richtung der Rückkehr.

#InfoTrafic : 2nd #weekend #vacances #Noel#Départs : ☐Très difficile Auvergne-Rhône-Alpes pour le 30/12

☐Calme pour les autres jours dans les deux sens.

Prudence. Prévisions détaillées→<https://t.co/p9gesDDpAM>

Pour les trajets courts, privilégiez la marche ou le vélo. pic.twitter.com/aujQvLcOix

— Bison Futé (@BisonFute_MT) December 27, 2023

Samstag, 30. Dezember

Urlauber, die in die französischen Alpen fahren wollen, sollten darauf achten, dass sie am Samstag nicht zu jeder beliebigen Zeit auf die Straße gehen. Bison futé stuft die gesamte Region Auvergne-Rhône-Alpes in Richtung der Ferienorte und Ski-Gebiete als rot ein. Der Vorhersagedienst rät dringend, die A7 zwischen Lyon und Orange von 16.00 bis 18.00 Uhr, die A40 zwischen Mâcon und Annemasse von 14.00 bis 16.00 Uhr und die A43 zwischen Lyon und Chambéry von 10.00 bis 19.00 Uhr zu meiden. Im übrigen Frankreich wird der Tag sowohl in der Abreise- als auch in der Rückreiserichtung als grün eingestuft.

Sonntag, 31. Dezember

Bison futé stuft den Sonntag sowohl für die Abreise als auch für die Rückreise als grün ein, warnt jedoch vor möglichen, örtlich begrenzten, Schwierigkeiten am Abend, für diejenigen, die aus den Ferienorten wieder nach Hause reisen möchten.